

## Mein Freund

Träumst du mein Freund?  
Deine Augen sind geschlossen  
Denkst wohl an vergangene Zeit  
Vergiß sie, sie ist längst verflossen.

Alles hat sie zugedeckt  
Was einst so lieb dir war  
Nie mehr wird es aufgeweckt  
Nur im Herzen bleibt es spürbar.

Teil mit mir was dich bedrückt  
Laß doch das grübeln sein  
Du hast so manche Frau beglückt  
Warum bist du noch allein?

Ich war dir Freundin, nie Geliebte  
Schöne Stunden haben wir verbracht  
Spürten dann die süßen Triebe  
Mußten schweigen ....wie die Nacht .

Agnes C.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)